

ERWIN ERASMUS KOCH

ROTKHINA IST ANDERS



HERDER-BÜCHEREI

# Inhalt

Warum Rotchina anders ist

## VON DEN PAMtREN ZUM YALU

<i>Sinkiatig, rote Waffenschmiede.</i> . . . . .	13
Das Westliche Dominion 16 Asiens totes Herz schlägt 20	
<i>Das kommunistische ‚Dach der Welt‘.</i> . . . . .	24
Die kommunistischen Straßenbauer in Tibet 27 Seine Heiligkeit, der vierzehnte Dalai Lama 30 Der Grenzstreit im Himalaya 32 Nepal wird unterwandert 35	
<i>Die lande der Mongkhuh.</i> . . . . .	37
Sowjetische Entwicklungshilfen 39	
„Was ‚inier dem roten Himmel liegt‘.“ . . . . .	40
Das Land der Mandschuren 42 Peking. Der ‚Nördliche Friede‘ 46 Die Bändigung des Huang-ho 48 Der Yangtsckiang 50	
<i>liti Zwielicht zwischen dein Irawadyund Mekong</i> . . . . .	52
Am Mekong 56 Der Untergang der ‚Union mdochinoise‘ 59	
<i>Taiwan, das ‚Terrassenland‘.</i> . . . . .	62
Die Geschichte der Insel 63 Mao Tse-tung begründet seinen Anspruch auf Taiwan 68	
<i>Tschosen, vom Blut getränkte ‚Morgenfrische‘.</i> . . . . .	69
Koreas Reichtümer und Schicksale 70 Die Geschichte Tschosens 70 Der 38. Breitengrad 72	

## DAS KONZERT DER MÄCHTE IN CHINA

<i>Die gelben Revolutionen.</i> . . . . .	74
In Macao 74 In Hongkong 75 Im Anfang war das Opium 76 Der Friede zu Nanking 76 Der Aufstand der Taiping 77 Als die Kopfsteuer fiel 78 im „Schutz des Glaubens“ 80 Die letzten fünfzig Jahre der Mandschu 82 Die „Pest von Asien“ 84 Durch die ‚Offene Tür‘ kommen die Kommunisten 87 Reuter meldet . . . 88 Wie Sun Yat-sen Präsident würfle 8? Die ‚literarische Resolution 90 Die ersten Kommunisten Chinas 91 Die Komintern bestimmt 94 Mao Tse-tung, der Bauern- asitato- 95	

„Für Chinesen und Hunde verboten!“	97
Die Geschichte der KPCn 98 Das Sun-joffe-Abkommen 100 Dis ‚rote Canton‘ 101 Dr. Sun im Fahrwasser der Sowjets 103 Tschinnng Kaischeks Staatsstreich 106 Der Aufstand von Nan-chang 108 Der ‚Herbst-ernte‘-Aufstand 109 Am Ende des ‚Langen Marsches‘ 112 Das Ende des ersten Generalsekretärs der KPCh 114 Li Li-san 116 Der (VAukden-Zwischenfall 118 Der Zwisciinfall von Sian 119	
<i>Mao Tse-tung über die Lage in China.</i>	122
Der ‚Chu-hsi‘ hat d-is Wort 124 Mao Tse-tung begründet seine Haltung zu den USA 133 Die letzter Jahre vor der Machtergreifung 138	

## DER STAAT CHUNG-HUA JEN-MIN KUNG HO-KUO

<i>Nach dem Tanz der Reissetzer.</i>	145
Die „demokratische Diktatur des Volkes“ 146 Rotchinas soziologisches Bild 149 Di-: Lan-iverteilung 150	
<i>Die wirtschaftlichen Probleme der Volksrepublik China.</i>	153
Rotchinas Rohstoffe 154 Die erste Phase des Aufbaus 155 Die Sowjet:: demontieren ... 156 Der Erste Fünfjahresplan 159 60 Millionen Volksschüler 160 Brigaden von Ölsucher 161 Die Wasserkräfte 163 Die ‚Pyramide des Alters‘ in China 164 Der Lohn eines Facharbeiters 165 Die großen Straßenbauten 166 Ein Rechenschaftsbericht 169 Auf dem Wege zu den Volkskommunen 171 Massenkampagnen 173 Eine kommunistische Legende 175 Der Zweite Fünfjahresplan 176 Soziale Spannngen 178	
<i>Die Volkskommunen — ‚ta kung she‘.</i>	179
Ein historischer Beschluß 181 Die Mustersatzung 182 Mao Tse-tung wird kritisiert 183 Der graue Alltag im ‚Roten Reich der Mitte‘ 184 Ein Flüchtling aus Peking 187	

## DER ROTCHINESISCHE IMPERIALISMUS

<i>Die drohend geballte Faust.</i>	189
Das „Gasthaus der Leichname“ 191 „Asiens Peripherie ist die Peripherie Chinas“ 191 Die ‚Volksbefreiungsarmee‘ Chinas 194 Die Streitmacht Rotchinas 194 Mao Tse-tungs Weißbuch über die Hhnalayr.grnczen 195 Die Einkreisung Indiens 201	
<i>Die Waffe der gelben Apokalypse.</i>	206
Rotchina entwickelt die Pluto‘iumbombe 206	
„Ein gewisser Jemand droht mit dem Kommandostock“.....	208
Das Ende der Geschichte schreibt die Geschichte 210	

## DOKUMENTATIONEN

<i>ilotehina in Zahlen.</i>	214
Gesamtfläche der Volksrepublik China 214 Der sowjetische Imperialismus in Rotchina 215 Der rothinesische Imperialismus 216 Das Wachstum der Bevölkerung 217 Die Auslandschinesen 219 Die Vertei-	

hing des Landbesitzes in China 219 Der ‚Mao-Ismirj‘ 220 Die Sozia-  
 sierung der Landwirtschaft 220 Die Opfer der Bauern 221 Die Sech-  
 zehz Garantien der Volkskoninnmen 221 Mißernrcn in der Volksrepu-  
 blik Chinr. 223 Der Erste Fünfjahresplan in China 223 Der ‚ta yo shin‘,  
 der ‚Große Sprung nach vorn‘ 225 Die großen Brückenbauten in der  
 Volksrepublik China 226 Die großen Eisenbahnlinien 226 Rotchinas  
 Rohstoffreserven 227 Die Luftfahrt in der Volksrepublik China 228  
 Fernstraßen in der Volksrepublik China 228 Lebensstandard in der  
 Volksrepublik China 229 Das Volkseinkommen in China 230 Außen-  
 handel der Volksrepublik China 230

*Biographien.* . . . . . 233

Die Toten: Sun Yat-sen 233 Chen Tu-hsiu 234 Chü Ch'iu-pai 238  
 Die Oligarchie vom Ti'n An Men: Mao Tse-tung 239 Liu Shao-chi 243  
 Tschou En-lai 244 Chuh Teh 246 Tschen Yün 248 Teng Hsiao-ping  
 249 Lin Piao 249 L'n Po-tschou 250 Tung Pi-wu 250 Peng Tschen  
 251 Lo Jung-huan 252 Tschen Yi 252 Li Fu-tschun 253 Liu Po-  
 cheng 254 Ho Lung 254 Madame Sun Yat-sen 255 Kuo Mo-jo 255

*Das Verfassungswerk der Volksre.ptiblik China.* . . . . . 257

Das Konstituierende Gesetz der Zentralen Volksregicrung der Volks-  
 rrepubliK China 257 Die Allgemeinen Grundsätze der Politischer,  
 Beratenden Versammlung des chinesischen Volkes 262

*Mao Tse-tung, „Über die Baueritbewcguno in hiunan“.* . . . . . 272

*Der ‚Lmigc Marsch‘, der ‚Chang Cheng‘, über 25 000 Li.* . . . . . 274

KARTEN

*Das „üreich der Mitte“ in seinen gegenwärtigen Grenzen.* . . . . . 277

*Rotchincis Bodenschätze und Energiequellen.* . . . . . 278

*Der „Lange Marsch“.* . . . . . 279

*Das rotchinesische Empire.* . . . . . 280

*Register.* . . . . . 282

*Index der Quellen und Literatur.* . . . . . 285